

PRESSEMELDUNG - TIERHEIM STUTTGART

Hündin Holly hatte keine Wahl

Stuttgart-Botnang, Sonntagabend 25.05.2014 - Die Wahllokale hatten gerade erst geschlossen als ein älteres Paar auf dem Parkplatz des Stuttgarter Tierheims eine Mitarbeiterin ansprach.

Sie übergaben unserer überrumpelten Mitarbeitern eine ältere Altdeutsche Schäferhund-Dame mit der Erklärung, dass ihre Mutter - die eigentliche Tierhalterin- heute nach langer Bettlägerigkeit ins Pflegeheim gekommen sei und man sich jetzt nicht auch noch um den "Scheißkötter" kümmern könne.



Während "Holly" (zumindest nannte man uns ihren Namen) von unserer Mitarbeiterin versorgt wurde, entfernten sich die Überbringer klammheimlich ohne weitere Angaben zu hinterlassen.

"Holly" wurde wohl schon eine ganze Zeit erheblich vernachlässigt. Hinter ihrem Rücken verläuft eine großflächige wohl noch nie tierärztlich versorgte eiternde Wunde. Auch ihre stark atrophierte Beinmuskulatur sowie ihr Urin- und Kot verschmiertes Fell lassen darauf schließen, dass die letzten regelmäßigen Spaziergänge des Hundes schon lange zurückliegen.

Wir können nur erahnen, welches Leid und Schmerzen der freundlichen Hündin in letzter Zeit widerfahren ist. Und dennoch wurde sie früher sicher gut behandelt und geliebt, denn Holly ist sehr menschenbezogen und ausgesprochen freundlich.

Ihre Halterin war wohl ab einem gewissen Zeitpunkt nicht mehr in der Lage sich selbstständig um ihre Holly zu kümmern. Verwandte, Bekannte, Ärzte Pflegedienste... niemand hat wohl die Notlage der Hündin erkannt oder schritt hiergegen ein. Abhilfe wäre sicher schon lange möglich gewesen.



Für ältere Menschen stellen Tiere oft die letzten verbliebenen Sozialpartner dar. Erfahrungsgemäß betreffen diese Versorgungslücken aber meist **beide** - Mensch und Tier. Hinter jedem Tierschicksal steckt oft auch ein menschliches Schicksal deshalb hoffen wir, dass auch die alte Dame nun mittlerweile besser versorgt wird.

Das Tierheim sucht nun für diese reizende Hündin dringend nach einem Pflegeplatz während der noch ausstehenden Genesungszeit oder einem dauerhaften neuen Zuhause.

Interessenten dürfen sich im Tierheim unter Tel. 0711-656774-0 melden. Natürlich würde sich das Tierheim auch über Spenden für die erwartungsgemäß hohen Tierarztkosten von Holly freuen!

Bitte helfen Sie uns Tieren wie Holly zu helfen!

Bankverbindungen:

BW Bank | IBAN: DE37 6005 0101 0002 9201 57 | BIC: SOLADEST600
Postbank Stuttgart | IBAN: DE72 6001 0070 0009 7777 03 | BIC: PBNKDEFFXXX

Öffnungszeiten des Tierheims

Dienstag - Samstag: 14.00 – 16.30 Uhr
1. Sonntag im Monat: 14.00 – 16.00 Uhr

Erster Tierschutzverein
auf europäischem Festland –
gegründet 1837